

Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionalität ontischer Konnexionen

1. Bekanntlich verstehen wir unter ontischen Konnexionen im Anschluß an Toth (2015a, b) material, objekta oder räumlich realisierte Verbindungen zwischen S^* und $S \subset S^*$. Es handelt sich somit um raumsemiotische Abbildungen, deren Domänen der S^* -Rand und deren Codomänen der S -Rand ist. Wie im folgenden gezeigt wird, treten ontische Konnexionen in allen drei ortsfunktionalen Zählweisen auf.

2.1. Adjazente Konnexionen



Rue de Navarre, Paris

2.2. Subjazente Konnexionen



Rue du Montparnasse, Paris

2.3. Transjazente Konnexionen



Rue Auguste Perret, Paris

Literatur

Toth, Alfred, S-S*-Konnexionen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Topologie ontischer Konnexionen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

17.9.2015